

Kein Ölfilm im Mühlbach

HAUSDÜLMEN (rr). Ein Spaziergänger vermutete am frühen Samstagnachmittag eine Gewässerverunreinigung durch einen Ölfilm gut 200 Meter von der Großen Teichsmühle entfernt, weshalb er die Kreisleitstelle alarmierte. Die Löschzüge Dülmens-Mitte und Hausdülmen rückten zum Mühlbach aus. Im Bereich der Umflut sahen die

Einsatzkräfte einen grauen Film auf dem Wasser. Von der Feuerwehr ist dieser mit Testpapier überprüft worden. Dabei stellte sich laut Feuerwehrsprecher Daniel Niehues heraus, dass es sich nicht um Öl handelte. Was es genau war, konnte nicht ermittelt werden. Der Einsatz war für die beiden Löschzüge nach 30 Minuten beendet.